

a) Öffentlicher Auftraggeber (Vergabestelle)

Name Stadt Kleve
Straße Minoritenplatz 1
PLZ, Ort 47533 Kleve
Telefon +49 282184325 Fax +49 282184288
E-Mail vergabestelle@kleve.de Internet <https://www.deutsches-ausschreibungsblatt.de/VN/S-KLEVE-2024-0161>

b) Vergabeverfahren Öffentliche Ausschreibung, VOB/A

Vergabenummer S-KLEVE-2024-0161

c) Angaben zum elektronischen Vergabeverfahren und zur Ver- und Entschlüsselung der Unterlagen

Zugelassene Angebotsabgabe

- elektronisch
 in Textform
 mit fortgeschrittener/m Signatur/Siegel
 mit qualifizierter/m Signatur/Siegel
 schriftlich

d) Art des Auftrags

- Ausführung von Bauleistungen
 Planung und Ausführung von Bauleistungen
 Bauleistungen durch Dritte (Mietkauf, Investor, Leasing, Konzession)

e) Ort der Ausführung

Joseph-Beuys-Gesamtschule, Hoffmannallee 15, 47533 Kleve

f) Art und Umfang der Leistung, ggf. aufgeteilt nach Losen

Art der Leistung: technische Wärmedämmung

Umfang der Leistung: Baubeschreibung

Die technischen Anlagen (TGA) der Schule in den Bestandsgebäuden werden vollständig erneuert. Teilweise werden Gebäude abgerissen und die bestehenden Anlagen demontiert. Die Neubauten erhalten vollständig neue technische Anlagen. Sämtliche neue Luftleitungen, Trinkwasserleitungen und Heizungs-/ Kälterohrleitungen erhalten eine Dämmung.

Die Arbeiten umfassen folgende Bereiche:

Neubau Haus 1, Haus 2, Haus 3

Bestandsgebäude Haus 5

Bestandsgebäude 4 - denkmalgeschützt

Sporthalle Neubau

Die Sporthalle wird vollständig neu errichtet. In Haus 2 sind die Haus- und Naturwissenschaftsräume untergebracht. Darüber hinaus befinden sich hier die neuen Pausentoiletten im Erdgeschoss.

In Haus 3, welches an Haus 5 angebaut wird, befinden sich im Erdgeschoss und teilweise 1.Obergeschoss die Küche, Mensa und der Ganztagsbereich für die Schüler. Das Haus 4 ist ein denkmalgeschütztes Altbaugebäude, welches saniert und teilweise umfunktioniert wird. Im Erdgeschoss entstehen die neuen Schultoiletten. Bei Haus 5 handelt es sich um ein Bestandsgebäude, in dem die Nutzung weitestgehend beibehalten werden soll. Im Erdgeschoss und 3. Obergeschoss entstehen neue Toilettenanlagen.

Hauptpositionen (Schulgebäude und Sporthalle)

Lieferung, Montage, Inbetriebnahme

- ca. 3.200 m² Dämmung an Luftleitungen und Formstücken
- ca. 8.000 m Dämmung an Rohrleitungen Heizung/Kälte
- ca. 1.600 m Dämmung an Trinkwasserleitungen

g) Angaben über den Zweck der baulichen Anlage oder des Auftrags, wenn auch Planungsleistungen gefordert werden

Zweck der baulichen Anlage ./.
 Zweck des Auftrags ./.

h) Aufteilung in Lose (Art und Umfang der Lose siehe Buchstabe f)

- nein
 ja, Angebote sind möglich
- nur für ein Los
 für ein oder mehrere Lose
 nur für alle Lose (alle Lose müssen angeboten werden)

i) Ausführungsfristen

Beginn der Ausführung: 17.02.2025
 Fertigstellung oder Dauer der Leistungen: 29.05.2026
 weitere Fristen: ./.

j) Nebenangebote

- zugelassen
 nur in Verbindung mit einem Hauptangebot zugelassen
 nicht zugelassen

k) mehrere Hauptangebote

- zugelassen
 nicht zugelassen

l) Bereitstellung/Anforderung der Vergabeunterlagen

Vergabeunterlagen werden

- elektronisch zur Verfügung gestellt unter: <https://www.deutsches-ausschreibungsblatt.de/VN/S-KLEVE-2024-0161>
- nicht elektronisch zur Verfügung gestellt. Sie können angefordert werden bei:
 ELEKTRONISCHE FORM DER VERGABEUNTERLAGEN: Die Vergabeunterlagen können kostenfrei unter www.deutsches-ausschreibungsblatt.de unter Angabe der Vergabenummer angefordert werden.
 Die Vergabeunterlagen werden lediglich elektronisch bereit gestellt.
- Maßnahmen zum Schutz vertraulicher Informationen:
 Abgabe Verschwiegenheitserklärung
 andere Maßnahme:

Der Zugang wird gewährt, sobald die Erfüllung der Maßnahmen belegt ist.

Nachforderung

Fehlende Unterlagen, deren Vorlage mit Angebotsabgabe gefordert war, werden

- nachgefordert
 teilweise nachgefordert und zwar folgende Unterlagen:
- nicht nachgefordert

o) Ablauf der Angebotsfrist

am 19.12.2024 um 11:00 Uhr

Ablauf der Bindefrist am 31.01.2025

- p) Adresse für elektronische Angebote** www.deutsches-ausschreibungsblatt.de
 Anschrift für schriftliche Angebote -ENTFÄLLT- (es sind ausschließlich elektronische Angebote zugelassen)

q) Sprache, in der die Angebote abgefasst sein müssen: Deutsch

r) Zuschlagskriterien

- siehe Vergabeunterlagen
 nachfolgende Zuschlagskriterien, ggf. einschl. Gewichtung:
 1 Preis (100%)

s) Eröffnungstermin am 19.12.2024 um 11:00 Uhr

Ort Stadt Kleve
 Minoritenplatz 1
 47533 Kleve
 Deutschland

Personen, die bei der Eröffnung anwesend sein dürfen
 ./.

t) geforderte Sicherheiten

Der Auftragnehmer hat Sicherheit für die Vertragserfüllung in Höhe von 5% der Auftragssumme (incl. Umsatzsteuer, ohne Nachträge) zu leisten.

Der Auftragnehmer hat Sicherheit für Mängelansprüche für die Dauer von 4 Jahren (ab dem Zeitpunkt der Bauabnahme) in Höhe von 3% der Auftragssumme (incl. Umsatzsteuer und Nachträge) zu leisten.

Der Auftragnehmer hat bei Überschreiten der vereinbarten Vertragsfristen eine Vertragsstrafe i. H. v. 0,2 % der im Auftragschreiben genannten Auftragssumme (ohne Umsatzsteuer) für jeden Werktag des Verzugs zuzahlen. Die Vertragsstrafe wird auf insgesamt 5 % der im Auftragschreiben genannten Auftragssumme (ohne Umsatzsteuer) begrenzt.

u) Wesentliche Finanzierungs- und Zahlungsbedingungen und/oder Hinweise auf die maßgeblichen Vorschriften, in denen sie enthalten sind

VOB/B

v) Rechtsform der/Anforderung an Bietergemeinschaften

Der Auftrag kann an Einzelunternehmen oder an Bietergemeinschaften vergeben werden. Bietergemeinschaften haben mit dem Angebot die von allen Mitgliedern ausgefüllte Bietergemeinschaftserklärung abzugeben. Die Bildung einer Bietergemeinschaft nach Ablauf der Angebotsfrist ist ausgeschlossen.

w) Beurteilung der Eignung

Präqualifizierte Unternehmen führen den Nachweis der Eignung durch den Eintrag in die Liste des Vereins für die Präqualifikation von Bauunternehmen e.V. (Präqualifikationsverzeichnis). Bei Einsatz von Nachunternehmern ist auf gesondertes Verlangen nachzuweisen, dass diese präqualifiziert sind oder die Voraussetzung für die Präqualifikation erfüllen.

Nicht präqualifizierte Unternehmen haben als vorläufigen Nachweis der Eignung mit dem Angebot das ausgefüllte Formblatt "Eigenerklärung zur Eignung" vorzulegen. Bei Einsatz von Nachunternehmern sind auf gesondertes Verlangen die Eigenerklärungen auch für diese abzugeben. Sind die Nachunternehmern präqualifiziert, reicht die Angabe der Nummer, unter der diese in der Liste des Vereins für die Präqualifikation von Bauunternehmen e.V. (Präqualifikationsverzeichnis) geführt werden.

Gelangt das Angebot in die engere Wahl, sind die Eigenerklärungen (auch die der Nachunternehmern) auf gesondertes Verlangen durch Vorlage der in der "Eigenerklärung zur Eignung" genannten

Bescheinigungen zuständiger Stellen zu bestätigen. Bescheinigungen, die nicht in deutscher Sprache abgefasst sind, ist eine Übersetzung in die deutsche Sprache beizufügen.

Das Formblatt „Eigenerklärung zur Eignung“ ist erhältlich

Siehe Vergabeunterlagen

Darüber hinaus hat der Bieter zum Nachweis seiner Fachkunde folgende Angaben gemäß § 6a Absatz 3 VOB/A zu machen:

Auf Verlangen der Vergabestelle sind vorzulegen:

Gewerbeanmeldung,

aktueller Auszug aus dem Handelsregister,

Eintragung in der Handwerkerrolle bzw. bei der Industrie- und Handelskammer,

Nachweis einer Berufs-/Betriebshaftpflichtversicherung,

Umsatz der letzten 3 Geschäftsjahre,

Liste vergleichbarer Referenzobjekte,

jahresdurchschnittlich beschäftigte Arbeitskräfte der letzten 3 Jahre,

Angaben zum für die Leistung und Aufsicht vorgesehenen technischen Personal,

aktuelle Bescheinigung in Steuersachen des Finanzamtes,

aktuelle Unbedenklichkeitsbescheinigung der Krankenkasse,

aktuelle Unbedenklichkeitsbescheinigung der Berufsgenossenschaft,

Es werden Eignungsnachweise, die durch Präqualifikationsverfahren erworben werden, zugelassen.

x) Nachprüfung behaupteter Verstöße

Nachprüfungsstelle (§ 21 VOB/A)

Kreis Kleve - Der Landrat, Nassauerallee 15 - 23, 47533 Kleve

Einverstanden:

Gebing
Bürgermeister